

Armin Scherb

Lebenslauf

(einschl. wissenschaftlicher u.
beruflicher Werdegang)



Ausbildung, berufliche Bildung, Weiterqualifikation

- | | |
|-------------|---|
| 1972 - 1978 | Studium an der Universität Erlangen-Nürnberg in den Fächern Politik, Soziologie, Staatswissenschaften und Sport |
| 1978 | 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Sport und Sozialkunde |
| 1978 - 1980 | Pädagogisches Seminar am Willstätter Gymnasium in Nürnberg |
| 1979 - 1980 | Referendariat am Simon-Marius-Gymnasium Gunzenhausen |
| 1980 | 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien |
| 1986 | Promotion im Fach Politikwissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg bei Prof. Dr. Gotthard Jasper |
| 2007 | Habilitation an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg |
| 2008 | Umhabilitation an die Universität Erlangen-Nürnberg |

Berufliche Tätigkeit

- 1980 - 1997 Unterrichtstätigkeit am Simon-Marius-Gymnasium Gunzenhausen in den Fächern Sport, Sozialkunde, Wirtschaftslehre/Recht und Geschichte
- 1987 - 1988 Nebenberufliche Dozententätigkeit für die Deutsche Angestellten Akademie (Bildungswerk der DAG) im Fach Volkswirtschaftslehre
- 1988 - 1989 Nebenamtliche Tätigkeit an der Fachoberschule Triesdorf im Fach Sozialkunde
- 1990 - 1996 Dozententätigkeit an der Volkshochschule Gunzenhausen
- 1992 - 1994 Referententätigkeit für die Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen (Beteiligung an der Qualifizierung von SozialkundelehrerInnen für das Bundesland Thüringen)
- 1994 - 1997 Lehrbeauftragter an der Katholischen Universität Eichstätt im Fach Politikdidaktik/Politische Bildung (Ausbildungstätigkeit für alle Lehramtsstudiengänge und Magisterstudiengang *Didaktik der Sozialkunde*)
- 1997 Berufung als Seminarlehrer für „Grundfragen der staatsbürgerlichen Bildung“ an das Leibniz-Gymnasium Altdorf
- 1998 - 2006 Akad. Direktor an der Universität Bayreuth für Politische Bildung (*Didaktik der Sozialkunde einschließlich Politikwissenschaft*) Tätigkeit in der Lehrerbildung und im Magisterstudiengang Soziologie für das Nebenfach Politikwissenschaft, Betreuung des Moduls *Internationale Politik* im interdisziplinären BA-/MA-Studiengang „Kultur und Gesellschaft Afrikas“ (2003-2006)
- 1998 - 2003 Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Chemnitz für Didaktik der Gemeinschaftskunde
- 2003 - 2004 Lehrbeauftragter für das Fach Sozialwissenschaften einschließlich Methoden der empirischen Sozialforschung an der Fachhochschule Weihenstephan (Abteilung Triesdorf)
- 2004 - 2005 Vertretung der Professur *Politikwissenschaft und ihre Didaktik* an der Pädagogischen Hochschule Weingarten
- seit 4/2006 Leitung des Fachs Didaktik der Sozialkunde an der Universität Erlangen-Nürnberg

Fachrelevante außerberufliche Tätigkeiten/Mitgliedschaften

- | | |
|-------------|---|
| Seit 1984 | Kommunalpolitische Tätigkeiten, u.a. Wahlvorstand der Gemeinde Arberg |
| 1990 - 2002 | Gemeinderat der Marktgemeinde Arberg |
| 1992 | Mitwirkung bei der Gründung der überparteilichen „Mittelfränkische(n) Bürgerbewegung für Menschenwürde“ (seit 2003 Mitglied im Beirat der MfBM – Vorsitzender OB Dr. Ulrich Maly) |
| seit 1994 | Mitglied im „Veldensteiner Kreis zur Erforschung von Geschichte und Gegenwart von Demokratie und Extremismus“ |
| seit 1998 | Mitglied im Landesvorstand Bayern der Deutschen Vereinigung für politische Bildung (DVPB) |
| seit 1999 | (Gründungs-)Mitglied der Gesellschaft für Politikdidaktik politische Jugend- und Erwachsenenbildung (GPJE) |
| seit 2001 | Mitglied der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) |
| seit 2003 | Mitglied im Bundesvorstand der DVPB |
| seit 2003 | Redakteur der Zeitschrift POLIS hgg. von der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung |
| 2004-2006 | Mitglied im Zentrum für Schulforschung und Lehrerbildung der Universität Bayreuth |
| seit 1/2010 | Vorsitzender des Landesverbands Bayern der DVPB |